

Wichtige Mitteilung

**An die Bewohner/innen,
Angehörige und Betreuer/innen**

Jens Schulz
Bereichsleiter Gnadau

Comeniusweg 9
D-39249 Gnadau

Telefon +49 (3928) 451-130
Fax +49 (3928) 451-199
E-Mail schulz@gnadauer-anstalten.de

12.01.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich hoffe, dass Sie trotz der besonderen Umstände gut in das neue Jahr gekommen sind und wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen Energie und Hoffnung zur Bewältigung der Herausforderungen des Jahres 2021 und viele Momente zum Durchatmen, Auftanken und zur Freude an den positiven Begegnungen des Lebens.

Mit diesem Brief möchte ich Sie über die aktuellen Entwicklungen im Maria-Heyde-Haus informieren.

Gestehen muss ich Ihnen, dass uns das plötzliche Auftreten von Corona-Erkrankungen in unserem Haus (trotz aller theoretischen Vorbereitungen die vorher schon getroffen waren) vor ungeahnte Herausforderungen gestellt hat. Schon durch den ersten Test wurde bei 25 BewohnerInnen, bei 5 PflegemitarbeiterInnen und auch bei mir der Corona-Virus nachgewiesen.

Damit begannen viele einschneidende Veränderungen; die Bewohner mussten in ihren Zimmern bleiben und für die verbliebenen Mitarbeiter aus Pflege, Service, Reinigung, Küche und Verwaltung änderte sich die Komplexität der Arbeitsaufgaben, gelten nur noch tagesaktuelle Dienstpläne und dienstfreie Tage wurden zur Rarität.

Für Sie und unsere Bewohner am einschneidendsten ist aber vermutlich der Umstand, dass Besuche nicht möglich sind. Wir sind momentan weder personell in der Lage die dafür notwendigen Schnelltests durchzuführen, noch können wir garantieren und sicherstellen, dass sich die Besucher und die Bewohner im Haus durch die Besuche nicht zusätzlich gefährden.

Positiv ist, dass die Stimmung unter den Mitarbeitern im Haus gut ist und dass die Versorgung Ihrer Angehörigen in jeder Hinsicht sichergestellt ist und trotz der Personalsituation auf hohem Niveau erfolgt. Dies ist und war möglich, weil wir vielfältige, teils sehr spontane Hilfe bekommen haben. Von der Bundeswehr haben wir täglich zwei Soldaten, die im Service helfen. Von den Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg hatten wir über den Jahreswechsel fünf Azubis, die tageweise in der Pflege halfen. Aus unserer Partnereinrichtung in Hohburg (bei Leipzig) kamen



an einem Wochenende jeweils zwei Helfer, die die Pflege unterstützten. Aus Gnadau und Umgebung waren und sind mehr als 9 Personen im Einsatz, die ehrenamtlich Bewohner besuchen und Gespräche führen, in der Pflege oder im Service helfen oder andere Zuarbeiten leisten. Trotz des intensiven Einsatzes aller haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ist der momentane Stand so, dass inzwischen 11 unserer BewohnerInnen mit Corona verstorben sind und aktuell 17 BewohnerInnen positiv auf Covid-19 getestet wurden. Wegen Corona oder Coronafolgeerkrankungen fehlen uns aktuell 16 MitarbeiterInnen. Am Donnerstag werden wir den dritten PCR-Test bei Bewohnern und Mitarbeitern durchführen.

Auch wir wünschen uns baldige Normalität in unseren Abläufen, einschließlich der Besuchsmöglichkeit für Sie. Leider ist dies im Moment noch nicht möglich.

Hinweisen möchte ich noch einmal auf die Möglichkeit, dass Sie kleine Aufmerksamkeiten und Präsente für Ihre Angehörigen abgeben können. Wir nehmen diese durchs Fenster entgegen und überbringen sie Ihren Angehörigen. Wenn Sie Informationen über das Befinden Ihres Angehörigen telefonisch erfragen wollen, und auf dem Wohnbereich niemanden erreichen, dürfen Sie auch gern in der Verwaltung nachfragen. Nutzen Sie dafür bitte die Telefonnummern: 451-500 oder 451-100.

In der Hoffnung, dass wir in absehbarer Zeit zur Normalität zurückkehren können,

grüße ich Sie aus dem Maria-Heyde-Haus.

Jens Schulz
Bereichsleiter Gnadau

PS: Selbstverständlich stehe ich Ihnen für Nachfragen auch telefonisch zur Verfügung. Sie erreichen mich unter der Nummer: 451-110.